

Ergänzung zum Themenkatalog 2017-18

Thema „Quizabend“ mit Eberhard Filipp aus Hambühl

„Die Hesse komme“, „Stepping Stones“, „Die Ortsmadle“. So hießen einige der Rateteams die schon einmal einen Quizabend ihr Wissen unter Beweis stellten. Quizmaster Eberhard Filipp aus Hambühl machte es den Teilnehmern wirklich nicht leicht. Fragen aus insgesamt zehn Wissensgebieten mussten beantwortet werden: Wie hießen die Brüder Grimm mit Vornamen?, In welche Stadt wurde Karl der Große beigesetzt?, Womit verdiente Dagobert Duck seine ersten zehn Kreuzer? Wo wurde der Trabbi gebaut? An welchem Fluss liegt Dinkelsbühl?, Wer erhielt den Aachener Karlspreis 2016?

Mit solchen und ähnlichen Fragen musste sich die Teilnehmer auseinandersetzen. Das führt zu intensiver Kommunikation innerhalb der einzelnen Rategruppen.

Der Quiz ist eine Veranstaltung für Rategruppen, nicht Einzelpersonen.

Die Teilnehmer sollen schon im Vorfeld Gruppen mit einem schönen/interessanten/witzigen Gruppennamen bilden (3-4 Personen pro Gruppe).

Pro Gruppe ist ein Einsatz von 6,00 Euro vorgesehen. Die so zusammenkommende Summe erhält das Siegerteam als Preis. Man kann aber auch, wenn gewünscht, ohne Einsatz spielen.

Das Quiz soll wie folgt ablaufen:

Es gibt 10 Fragerunden mit verschiedenen Themen:

1. Geschichte und Zeitgeschehen
2. Musik, Kunst und Kultur
3. Mensch und Natur
4. Erdkunde
5. Film und Fernsehen
6. Wissenschaft und Technik
7. Berühmte Personen
8. Sport und Spiel
9. Aktuelles (Geschehnisse aus den letzten Tagen vor dem Quiz)
10. Ein Kessel Buntes (gemeint sind Fragen, die sich keinem der obigen Themen eindeutig zuordnen lassen)

Auf Vorschlag können einzelne Themenbereiche auch durch andere ersetzt werden. Pro Thema werden 6 Fragen gestellt. Dabei sind die ersten 5 im Multiple-Choice-Verfahren zu beantworten (Antworten a. – d.), die 6. Frage ist jeweils eine offene, muss also direkt, d.h. ohne Auswahlmöglichkeit beantwortet werden.

Die Fragen werden zweimal vorgelesen, die Teilnehmer bekommen Papier zum stichpunktartigen Notieren sowie für jede Runde einen Ergebniszettel, auf dem sie ihre Antworten pro Frage vermerken und abgeben. Sie haben nach jeder Fragerunde Zeit, in ihrem Team über die richtigen Antworten zu beraten und zu diskutieren. Die Zettel werden nach Abgabe direkt ausgewertet und die Punktzahlen pro Gruppe für alle sichtbar auf einer Tafel angeschrieben. Dann geht es weiter zur nächsten Fragerunde. Nach der 5. Runde gibt es jeweils eine kurze Pause. Bei Punktgleichheit am Ende wird eine Entscheidungsrunde durchgeführt.

An einen solchen Quizabend sollen etwa 10 Gruppen gegeneinander antreten (je 4 Personen pro Gruppe). Es dauert erfahrungsgemäß ca. 2,5 Stunden. Es können insgesamt 20-80 Personen sein.

Die verantwortliche Ortsbäuerin sollte die Teams spätestens 2 Tage vor der Veranstaltung mit Angabe der verschiedenen Gruppennamen und des Namens eines Ansprechpartners/einer Ansprechpartnerin bei Herrn Filipp per Email melden.

Ein Quizabend ist für gemeinsame Termine von z.B. mehreren Ortsverbänden gedacht.

Die Veranstaltung ist aber auch gut geeignet, um einmal mit anderen Gruppen in Kontakt zu kommen. Es könnte z.B. der Kirchenvorstand, der Gartenbauverein, die Landjugend Je eine Gruppe bilden, die dann in einem bunten Quizabend den Sieger ermitteln.

Terminabsprache direkt mit Herrn Filipp:

Die verantwortliche Ortsbäuerin übernimmt die Terminvereinbarung und führt die Liste der Teams, die sich bis spätestens 2 Wochen vor dem Abend gebildet haben sollten.

Herr Filipp bekommt ein Honorar von 60,00 Euro pro Abend.

Dies bitte vor Ort bar mit ihm abrechnen. Wir brauchen dann entweder unser Honorarabrechnungsfomular oder eine Quittung/Rechnung über die Honorarkosten

Bitte ebenfalls Teilnehmerliste führen und einen Berichtsbogen ausfüllen.

Honorarabrechnung (im Original), Teilnehmerliste und Berichtsbogen nach durchgeführter Veranstaltung wieder an uns zurückgeben.

**Kontakt: Eberhard Filipp, Hambühl 73, 91460 Baudenbach
Tel. 09164/1573, E-Mail: efilipp@t-online.de**